Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Prisma : illustrierte Monatsschrift für Natur, Forschung und Technik**

Band (Jahr): **7 (1952)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PRISMA 7. Jahrgang 1952/53 Nr. 4 S. 145–192 August 1952 Fr. 2.10

X H2

Prisma

Illustrierte Monatsschrift
für Natur, Forschung und Technik

Per 812646

BUCHBESPRECHUNGEN

Afrika. Europas Gemeinschaftsaufgabe Nummer Eins. Von *Anton Zischka.* Leopold-Stocker-Verlag, Graz. 354 Seiten mit zahlreichen Photos und Karten. Ganzleinen.

„Afrika ist eine einzigartige Chance", heißt es in dem neuesten Werk Zischkas, das nicht nur eine Fülle neuer Tatsachen über den schwarzen Erdteil enthüllt, sondern auch jene Möglichkeiten aufzeigt, die für Europa von größter Bedeutung sind. Interessiert folgt der Leser den Ausführungen des Autors und ist gepackt von der logischen Entwicklung seiner Gedanken. Zischka stellt Eurafrika als die „natürliche Einheit" und als die „Rettung Europas" dar, wenn es gelänge, diesen Kontinent wirtschaftlich zu erschließen. Denn Afrika ist der energiereichste aller Kontinente, besitzt unvorstellbare Bodenschätze, gewaltige Atomkraftquellen und könnte Millionen von Kolonisten aufnehmen. Zischka zeigt auf, wo sich heute bereits die neuen Industriegebiete abzeichnen, und entwickelt anschließend die enormen Möglichkeiten, die z. B. in der Industrialisierung der Sahara liegen. Gigantische Pläne werden erklärt, wie die Aufstauung des Kongomeeres und die Bewässerung der Sahara, Pläne, die auch heute schon, wie es das Beispiel in der UdSSR. zeigt, durchaus realisierbar wären. An diese geopolitischen und wirtschaftsgeographischen Darlegungen schließt Zischka die Aufzählung der seiner Meinung nach im Laufe der Geschichte gemachten Fehler; er weist aber auch jene Wege, die man beschreiten müßte, um es besser zu machen. *Sw.*

Die Seele der Tiere. Von *Bastian Schmid.* Union, Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart 1951. 130 Seiten, 32 Bildtafeln.

An einen weiten Leserkreis wendet sich dieses ausgezeichnete und prächtig bebilderte Werk; an alle Tierliebhaber und jene, die der Psychologie, hier im Verhältnis Mensch zu Tier und der Psychologie des Tieres als solchem, Interesse entgegenbringen. Der als Tierpsychologe bekannte Autor deckt in diesem, seinem nachgelassenen Werk auf Grund langjähriger Erfahrungen die Äußerungen und Regungen der verschiedensten Tiere, in ihrem frühesten Lebensstadium, bei ihrem Spiel und im Laufe ihrer Entwicklung in Kampf und Gefahr auf. Ein besonderes Kapitel ist der Tierphysiognomie gewidmet, die bisher noch kaum erforscht wurde. Den Hauptteil des Buches nehmen die Kapitel über das Seelenleben einzelner Tiere ein: Dachs, Ameisenbär, Marder, Eichhörnchen, Specht, Pferde und auch außereuropäische Tiere. Von Anfang an folgt man den Ausführungen des Autors mit großer Spannung und liest das Buch wie eine schöne Tiergeschichte, um schließlich mit dem Verfasser zu erkennen, daß dem Menschen die Tierseele ein Rätsel bleibt. *p. m. l.*

Strahlen und Strahlenwunder. Von *Gustav Büscher.* Franckhsche Verlagshandlung, Stuttgart 1951. 114 Seiten, 72 Abbildungen, 24 Tafeln. Halbleinen DM 6.80.

Mit diesem Buche hat sich ein lieber alter Bekannter bei uns eingefunden, den wir durch viele Jahre nicht wiedergesehen haben, der sich uns nun — stärker geworden und gereift — präsentiert und neben Bekanntem viel Anregendes von dem zu erzählen weiß, was ihm in der Zwischenzeit an Neuem untergekommen ist.

Der ansprechend ausgestattete Band bringt alles, was mit Strahlen zusammenhängt, von ihrer Entstehung über die Erkennung und Bezeichnung zur Schilderung ihrer Wirkung und Anwendung. Er führt uns durch das ganze breite Gebiet der Schall-, Teilchen- und elektromagnetischen Strahlen. Es wird die heute ebenfalls bereits ähnlich ins Breite gehende Technik dieser Strahlen besprochen. Damit runden sich die allgemein verständliche Theorie und die Verfahren der modernen Praxis zu einem ansprechenden Ganzen. Es bietet jedem technisch-naturwissenschaftlich Interessierten eine Einführung in ein umfangreiches Sachgebiet von täglich zunehmender Bedeutung und ermöglicht es, sich rasch zurechtzufinden. *Ing. F. E. Mayer*

Das Titelbild

zeigt Hochlandindianer aus Bolivien vor der Wallfahrtskirche von Copacabana am Titicacasee, wo in jedem Jahr große Feiern zur Erinnerung an die Erringung der Unabhängigkeit stattfinden. (Zu dem Aufsatz „Tiahuanaca" in diesem Heft.) Original-Agfacolor-Aufnahme der Ertlschen Andenexpedition

Prisma

Illustrierte Monatszeitschrift für Natur, Forschung und Technik

Biel, August 1952, 7. Jahrgang, Nummer 4

Erscheint im Prisma-Verlag, Biel

Inhalt des Heftes 4

Tiahuanaca
Von Hans Ertl

Europas Expreßzüge
Von Josef Otto Slezak

Eiweiß
Von Georges H. Wagniere

Das Panzernashorn
Von Peter R. Ryhiner

Die schiefe Scheune

Blühen in Schutt und Fels
Von Michael Waldegg

Das Atom und die Energie des Atomkernes
Von J. Lalive d'Epinay

Neues Härteprüfkleingerät

Die Stimme der Sterne
Von Ing. Herbert H. Götz

Moderne Rundfunkröhren
Von Dipl.-Ing. G. Weihmann

Elektrisch beheizte Blumen- u. Gemüsekulturen

Geheimnis und Wunder tierischer Instinkte
Von Fritz Martin Engel

Spektrum

Kurzbericht

Redaktion, Abonnements- und Inseratverwaltung: Prisma-Verlag, Christine Girardet, Biel, Unterer Quai 64, Postscheckkonto IV a 3820

Bezugspreise: Einzelheft Fr. 2.10, Jahresabonnement 12 Hefte Fr. 21.—, Halbjahresabonnement 6 Hefte Fr. 11.—, Ausland plus Porto

Inseratpreise: 1/1 Seite 350 Fr., ½ Seite 180 Fr., 1/4 Seite 95 Fr., 1/8 Seite 50 Fr., 4. Umschlagseite 400 Fr., 2. Umschlagseite 380 Fr.

Für Westdeutschland: Alleinvertrieb, Anschrift der Schriftleitung und Anzeigenannahme: Prisma-Vertrieb, Stuttgart-Feuerbach, Postfach 136

Jeder Nachdruck, auch unter Quellenangabe, ist nur mit ausdrücklicher Bewilligung der Redaktion gestattet